



BRIXEN
BRESSANONE



>> WITH PASSION FOR THE ALPS

Die Stadt Brixen wurde von einer internationalen Jury zur „**Alpenstadt des Jahres**“ 2018 gekürt.

Die Alpen sind ein kostbares Erbe, das es zu hüten und zu bewahren gilt: ob Biodiversität oder Schutz des Wassers und der Wälder, ob als Tourismusdestination oder als Kultur-, Lebens- und Arbeitsraum.

Unsere Ziele erreichen wir dabei am besten durch gemeinsame Strategien, denn was uns als Alpenstädte verbindet, sind die Verantwortung und der Anspruch, Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung und den Schutz des alpinen Lebensraums voranzutreiben.

JAHRESPROGRAMM

Projekte & Initiative

WASSER & WASSERSCHUTZ

Die Alpenstädte als Vorreiter im Bereich Wasser und Wassernutzung

Projekt StadtLandFluss mit Rundgänge für Schüler
(www.stadtlandfluss.it; T +39 0472062142)

Besichtigungen Trinkwasserbehälter für Schulklassen
& Malwettbewerb zum Thema Wasser
(Stadtwerke Brixen: aug schoell.petra@asmb.it; T +39 0472823500)

Wasser & Licht Festival
(www.brixen.org; T +39 0472836401)

UMWELT, BERG, MENSCH

Pflege des Alpinen Lebensraumes

Mountain Days, Dine Wine & Music, Südtiroler
Honigtage, Brot- und Strudelmarkt
(www.brixen.org; T +39 0472836401)

Initiativen beim Altstadtfest und Bauernmarkt
(www.altstadtfest.it; www.mybrixen.com)

Wanderungen & Kletterwettbewerb

(AVS: brixen@alpenverein.it, T +39 0472833940; CAI: www.caibressanone.com, T +39 0472834943; Gäste- und Fremdenführer: www.walterkircher.eu, T +39 3471103535; Vertikale: www.vertikale.it; T +39 0472671066)

IMS – Ausstellung „Der Atem der Berge“ (02.-20.10.2018) und Abschlussabend für die Alpenstädte am 12.10.2018

(www.ims.bz, info@ims.bz)

Ausstellung „Trash or Treasure?“ – Eröffnung am 23.03.2018

(Sozialgenossenschaft WiaNui info@wianui.eu, T +39 0472 802663)

NACHHALTIGE WIRTSCHAFT

„InnoValley Brixen“ – Nachhaltige Wirtschaft in der Alpenstadt 2018

Fachvorträge zum Thema Green Economy und Austauschmöglichkeiten mit den Alpenstädten

Einleitung

Der Verein Alpenstadt des Jahres ist ein Zusammenschluss von Alpenstädten, die den Titel "Alpenstadt des Jahres" verliehen bekommen haben. 2017 feierte der Verein sein 20 jähriges Bestehen.

Der Titel "Alpenstadt des Jahres" zeichnet eine Alpenstadt für ihr besonderes Engagement bei der Umsetzung der Alpenkonvention aus und wird von einer internationalen Jury vergeben.

Das zentrale Anliegen der Alpenkonvention ist es, Maßnahmen zum Schutz des Alpenraums mit der nachhaltigen, zukunftsweisenden Entwicklung der Regionen zu verknüpfen. Dass die Alpenkonvention gerade in den Alpenstädten mit konkreten Inhalten gefüllt wird, ist von zentraler Bedeutung, da rund zwei Drittel der Alpenbevölkerung in verstädterten Regionen lebt, diese aber nur etwa 40 % der gesamten Alpenfläche ausmachen. Von der Fläche her sind die Alpen daher heute noch eindeutig ein ländlicher Raum. Die Bevölkerung aber - und damit die Wirtschaft - ist bereits mehrheitlich städtisch geprägt. Natur und Kultur, Ökologie und Ökonomie treffen hier aufeinander. Dies einer breiten Bevölkerung bewusst zu machen, ist das erklärte Hauptziel der "Alpenstadt"-Idee.

Bislang wurden folgende Städte mit dem Titel gekürt:

2017 Tolmezzo

2016 Tolmin

2015 Chamonix

2013 Lecco

2012 Annecy

2011 Idrija

2010 Bad Aussee (kein Mitglied im Verein)

2009 Bozen

2008 Brig-Glis

2007 Sondrio (kein Mitglied im Verein)

2006 Chambéry

2005 Sonthofen

2004 Trento

2003 Herisau

2002 Gap (kein Mitglied im Verein)

2001 Bad Reichenhall

2000 Maribor (kein Mitglied im Verein)

1999 Belluno

1997 Villach

Warum ist Brixen „Alpenstadt des Jahres“ 2018?

In Anbetracht der positiven Auswirkungen einer möglichen Titelvergabe, hat Brixen im Jänner 2016 ihre Bewerbung an den Verein Alpenstadt des Jahres übermittelt.

Die internationale Jury hat im September 2016 beschlossen Brixen mit dem Titel „Alpenstadt des Jahres 2018“ zu küren.

Begründung: „Die Stadt kann bereits auf einige Erfolge in einer auf Zukunftsfähigkeit ausgerichteten Alpenpolitik zurückblicken. Darüber hinaus kann sie auf diverse Ansätze einer zielorientierten Umsetzung der Alpenkonventionsprotokolle verweisen und lässt vielversprechende Bausteine für die Zukunft erkennen. Folgende Charakteristika der bisherigen Alpenpolitik bzw. Gründe, die im Interesse der Alpenkonventionsprotokolle liegen, waren seitens der Jury für die Zuerkennung ausschlaggebend: Die Stadt bildet das regionale Zentrum für eines der bedeutendsten Talsysteme der autonomen Provinz Südtirol/ Alto Adige mit knapp 50.000 Einwohnern. Es bestehen bereits einschlägige, netzwerkrelevante Mitgliedschaften (Klimabündnis und Bürgermeisterkonvent). Ebenso stellt die aktiv betriebene Jugendpolitik (z.B. Jugendparlament) eine relevante Grundlage dar. Dieses gezeigte Engagement bildet eine geeignete Ausgangslage für eine zukünftige Teilnahme am Netzwerk der Alpenstädte. Ein Engagement im Natur- und Landschaftsschutz ist evident. So verfügt das Gemeindegebiet über verschiedene diesbezügliche Vorrang- und Schutzflächen genauso wie über archäologisch bedeutende Zonen und

darüber hinaus eine tragfähige Ausrichtung in puncto Erneuerbarer Energie.

Es existieren diverse relevante zukunftsorientierte Konzepte und Projektideen wie Smart City/Destination sowie etwa die Fokussierung auf das „Alleinstellungsmerkmal“ einer Verbindung zwischen Stadt und Berg. Insbesondere das Alpenbewusstsein zu stärken und die Brücke zum Umland zu festigen – ohne dabei durch zusätzliche harte Infrastrukturmaßnahmen die Ziele einer nachhaltigen Alpenpolitik außer Augen zu verlieren – könnten zukünftig im Kontext einer Regional Governance als zentrale Aspekte der Stadt wahrgenommen werden.

Generell ist Brixen/ Bressanone aufgrund ihres kulturellen Lebens (z.B. drei gewürdigte Alpensprachen, Initiative „Stadt-Berg“) und aufgrund des naturräumlichen Settings eine Alpenstadt par excellence. Sie wird aufgerufen das Label Alpenstadt des Jahres im Sinne der Ziele der Alpenkonvention umsichtig in Wert zu setzen. Die Zuerkennung des Titels „Alpenstadt des Jahres“ soll neben der Würdigung bestehender Initiativen auch Motivation sein, Zukunft tragfähig zu gestalten. Zahlreiche Entwicklungen und zukünftige Vorhaben bezeugen, dass sich Brixen/Bressanone als eine weitere würdige Vertreterin in die Initiative zur Umsetzung der Alpenkonvention, „Alpenstadt des Jahres“, eingliedert.“ –

www.alpenstaedte.org